

Asthaufen

Ein bisschen Unordnung muss sein!

Nicht nur extensive Wiesen und Hecken sind für Tiere wertvoll, sondern auch abgestorbenes Holz. Asthaufen bieten Lebensraum für verschiedene Tierarten. Zahlreiche Insekten finden Nahrung und Brutstätten. Davon profitieren insektenfressende Vögel und Säugetiere. Eingegrabene Wurzelstöcke bieten zusätzlich frostsichere Bereiche zur Überwinterung für Reptilien und Amphibien.



Links: Halb eingegrabene Wurzelstöcke in unterschiedlichen Zersetzungsstadien sind Lebensraum für viele Insekten (J. Cueni).
Rechts: Äste, die bei der Obstbaumpflege anfallen, können ohne grossen Aufwand zu Haufen geschichtet den Lebensraum Obstgarten stark aufwerten (A. Krebs).



Tiere, die häufig in und um Asthaufen angetroffen werden können:

- Insekten und Spinnen
- Blindschleichen und Eidechsen
- in Gewässernähe und Halbschatten
- Amphibien wie die Erdkröte und Molche
- Igel und Wiesel (Hermelin)
- viele Vogelarten, z. B. Gartenrotschwanz, Neuntöter und Goldammer

Links: Vögel, wie die Goldammer, nutzen Asthaufen als Rast- und Singplätze (BirdLife Schweiz). **Rechts o.:** Der Igel findet Unterschlupf und Nahrung im Asthaufen (W. Scheuber). **Rechts u.:** Die Erdkröte zieht sich gerne in feuchte, schattige Asthaufen zurück, wenn die Paarungszeit im Gewässer abgeschlossen ist (A. Krebs).

Für mehr interessante Informationen besuchen Sie www.obstgarten-farnsberg.ch oder scannen Sie den QR-Code.

